Interessengemeinschaft Seppenrader Vereine

Heimatverein Seppenrade e.V. Spielmannszug Klingendes Spiel e.V. SV Fortuna 26 Seppenrade e.V. Tennisclub TC 77 Seppenrade e.V. St. Johanni-Schützenbruderschaft I. Komp. e.V. Erste Seppenrader Karnevalsges. Stabil daobi e.V. Freiwillige Feuerwehr Löschzug Seppenrade Reit-, Zucht u. Fahrverein Seppenrade e.V.

Stadt Lüdinghausen Borg 2

59348 Lüdinghausen

z.km.d.D.

u. w. Usz

Stadt Lüginghausen

g.: 30/Mai 2012

Dez.

Seppenrade, 25. Mai 2012

Bebauungsplan "Alter Sportplatz" in Seppenrade

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Borgmann, sehr geehrte Damen und Herren,

zu dem Bebauungsplan "Alter Sportplatz" in Seppenrade überreiche ich die Stellungnahme der an der Nutzungsvereinbarung mit der Stadt Lüdinghausen vom 06. Mai 1998 beteiligten Vereine.

Es wird ausdrücklich gebeten, die Vereine vor Maßnahmen, die sowohl den bestehenden als auch den neuen Mehrzweckplatz betreffen, zu unterrichten. Wünschenswert und nach unserer Auffassung auf Grund der bestehenden Nutzungsvereinbarung geboten ist die rechtzeitige und vorherige Abstimmung aller Maßnahmen mit den beteiligten Vereinen, damit Maßnahmen wie die Abholzaktion im Februar d. J. vermieden werden.

Selbstverständlich sind die beteiligten Vereine zu einem Gespräch über die Planung und Ausführung der Verlegung des Mehrzweckplatzes bereit.

Mit freundlichen Grüßen

Ludger Stegt - Tüllinghoff 16 - 59348 Lüdinghausen - Tel. 0173 70 37 327 - Mail: ludger.stegt@stabildaobi.de

Interessengemeinschaft Seppenrader Vereine

Heimatverein Seppenrade e.V. Spielmannszug Klingendes Spiel e.V. SV Fortuna 26 Seppenrade e.V. Tennisclub TC 77 Seppenrade e.V. St. Johanni-Schützenbruderschaft I. Komp. e.V. Erste Seppenrader Karnevalsges. Stabil daobi e.V. Freiwillige Feuerwehr Löschzug Seppenrade Reit-, Zucht u. Fahrverein Seppenrade e.V.

Stellungnahme zu dem Bebauungsplan "Alter Sportplatz" in Seppenrade

Über die städtische Planung des Baugebietes "Alter Sportplatz" und die Detailplanung sowie Konkretisierung u. a. auch für den Standort eines Mehrzweckplatzes in dem Bebauungsplanentwurf haben wir uns eingehend informiert.

Danach ist beabsichtigt, im Plangebiet einen neuen Mehrzweck-/Festplatz auszuweisen, der in nördlichen, westlichen und südlichen Abschnitten einen 3 m hohen Wall als Sicht- und Lärmschutz zur benachbarten und künftigen Wohnbebauung erhalten soll.

Als Vertreter der Seppenrader Vereine begrüßen wir den vorgesehenen Standort des Platzes unweit des bisherigen Mehrzweckplatzes "Kastanienallee" als zentrale, ortsnahe Stätte für Veranstaltungen der Seppenrader Vereine für und im Interesse der gesamten Seppenrader Bürgerschaft. Eine Verlagerung des Platzes an einen anderen Standort, sei es das bisherige Bundeswehrgelände an der Dattelner Straße oder der Sportpark Reckelsumer Straße, kommen nicht in Betracht da hierdurch eine Störung der Totenruhe (Friedhof) bzw. eine Konzentration von Lärmimmissionen vorgenommen würde, die die Anwohner nicht tolerieren.

Auch wir sind dafür, Veranstaltungen gewerblicher Betreiber oder Discoveranstalter ohne Beteiligung eines nutzungsberechtigten Seppenrader Vereins auszuschließen

Die zukünftige Nutzung sollte sich im bisherigen Rahmen für unsere Vereine bewegen und sich auf Veranstaltungen der dörflichen Vereine und den Belangen der Stadt Lüdinghausen entsprechend der bestehenden Nutzungsvereinbarung – unter Beachtung der gesetzmäßigen Vorgaben und behördlichen Auflagen – beschränken.

Analog der vorhandenen Erschließungs- und Versorgungseinrichtungen am heutigen Mehrzweckplatz gehen wir davon aus, dass gleiche Anschlüsse auch für den künftigen

Mehrzweckplatz vorgesehen werden. Es wird daher für die Planung angeregt, im Bebauungsplan

a) ein Baufenster für ein neues Versorgungsgebäude unter Beachtung der Stellfläche für die zu Veranstaltungen aufzubauenden Zelte und Nebeneinrichtungen (Kühlwagen, Toiletten, etc.)

b) eine GFL-Fläche als Anschlusstrasse zu dem Versorgungsgebäude

auszuweisen.

Zur Erreichbarkeit des Mehrzweckplatzes ist ein Fußweg südöstlich des Vereinsheims des Spielmannszuges "Klingendes Spiel" an den vorhandenen Fußweg anzubinden.

Abschließend bitten wir die Verwaltung, etwaige Fragen zur Planung und der notwendigen Erschließungseinrichtung für den Mehrzweckplatz mit uns zu erörtern und zu gegebener Zeit einen Gesprächstermin zu vereinbaren, auch um die bestehende Nutzungsvereinbarung den *künftig veränderten Verhältnissen anzupassen.

Seppenrade, 25. Mai 2012

Heimatverein Seppenrade e.V.

St. Johanni-Schützenbruderschaft I. Komp. e.V.

Erste Seppenrader Karnevalsges. Stabil daobi e.V.

SV Fortuna 26 Seppenrade e.V.

Tennisclub TC 77 Seppenrade e.V.

Spielmannszug Klingendes Spiel e.V.

FreiWillige Feuerwehr Löschzug Seppenrade

Reit-, Zucht u. Fahrverein Seppenrade e.V.